

25. Jahrgang | Heft 93 | Juni 2022



## 2. Demenz Meet 2022: Leben in der Mitte der Gesellschaft

Für Betroffene, Angehörige, Interessierte und Fachleute

Zum zweiten Mal lädt das Demenz Meet Wien nach Schweizer Vorbild ein, sich in einem mutigen und inspirierenden Miteinander über ein Leben mitten in der Gesellschaft auszutauschen. Den Auftakt machen Menschen mit Vergesslichkeit, sie sind Expert\*innen ihrer Situation.

Ein lebendiges, buntes und inspirierendes Programm gibt dem Treffen Struktur und regt zu Gesprächen und Diskussionen an. Im Mittelpunkt stehen dabei die Erfahrungen, Meinungen und Bedürfnisse von Betroffenen und Angehörigen. Podiumsgespräche und Interviews wechseln sich mit gemeinsamer Bewegung, altbekannten Liedern und Ausflügen in den weitläufigen Park ab. Eine Piazza stellt gelungene Angebote rund um das Thema vor.

Thematisch spannen wir den Bogen vom Leben inmitten der Gesellschaft bis zu technischen Hilfsmitteln für ein selbständiges Leben mit Demenz.

Am Freitag beginnt das Demenz Meet mit dem Auftakt „Ich habe einen Traum“. In einer Podiumsdiskussion wird aufgezeigt, was bereits gelungen ist, auf dem Weg zu einem Leben in der Mitte der Gesellschaft und wo es noch Handlungsbedarf gibt. Ob technische Hilfsmittel und technischer Fortschritt ein eigenständiges Leben von Menschen mit Demenz unterstützen können, diskutiert eine zweite Runde bestehend aus Expert\*innen, Betroffenen und Angehörigen.

Am Samstag gehen Betroffene und Angehörige der Frage nach, wie unterschiedliche Lebenssituation Chancen für ein gutes Leben mit Demenz eröffnen können. Zwei Gesprächsrunden laden jeweils zu einem anschließenden Austausch im kleinen Kreis ein.

Zwischendurch und immer wieder überraschen wir mit einem bunten und abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm und laden am Freitagabend zu einem launigen, musikalischen Ausklang ein, Samstag zu Mittag wird die Piazza zu einem vielfältigen und spannenden Treffpunkt neuer Ideen und gelungener Beispiele von guten Angeboten.

Begegnung auf Augenhöhe, Freude an einer wertschätzenden Auseinandersetzung und gemeinsames Lachen und Tun prägen das Demenz Meet.

Mit dabei sind Sabine Hofer-Gruber, Seniorenbeauftragte der Stadt Wien, Angela Pototschnigg, Mitglied der Europäischen Arbeitsgruppe v. Menschen mit Demenz bei Alzheimer Europe, Peer-Beraterin bei Alzheimer Austria, Birgit Meinhard-Schiebel, Präsidentin der IG Angehörige, Klaus Schwertner, Gf. Direktor Caritas der Erzdiözese Wien, Johanna Constantini, Angehörige und Buchautorin, Raphael Schönborn, Geschäftsführer Promenz, Elisabeth Reitingner, Institut für Pflegewissenschaften, Norbert Partl, Demenzexperte Caritas der Erzdiözese Wien, Petra Hausteiner, Leiterin Tageszentrum Caritas Socialis, Petra Rösler, Kardinal König Haus, Albert Gaubitzer, Gut leben mit Demenz in Klosterneuburg und viele andere.

Die Caritas der Erzdiözese Wien lädt als Gastgeberin ins **Kardinal König Haus**, einem Ort des Miteinander- und Voneinanderlernens, der Geselligkeit und der Erholung.

Demenz Meet Wien 2022

**Kardinal König Haus**, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien.

Freitag, **16. September** von 14.30 – 19 Uhr

und Samstag, **17. September** von 9.00 – 14.30 Uhr.

Anmeldung unter [www.caritas-pflege.at/demenzmeet](http://www.caritas-pflege.at/demenzmeet)

Programm unter [www.caritas-pflege.at/demenzmeet](http://www.caritas-pflege.at/demenzmeet)

Teilnahmegebühr (inkludiert das gemeinsame Abendessen am Freitag und Mittagessen am Samstag):

- Tagesticket für 45€/Person
- Kombiticket für 75€/Person

Das Demenz Meet Wien 2022 wird von der Caritas organisiert – unterstützt von Alzheimer Austria, Caritas Socialis, Promenz, Kardinal König Haus.